

Verein der Freunde zur Förderung der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2014 am Dienstag, 27. Mai 2014

in Waging / Tettenhausen im Strandbad Restaurant

Beginn: 19.00 h – Ende 21.00 h

Teilnehmer: 8 Mitglieder / 1 Gast

Der 1. Vorstand Johann Burlefinger begrüßte die Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung, sowie Herrn Albrecht von der heimischen Presse.

Die 2. Vorsitzende, Frau Prokop-Becker, ist entschuldigt (krank):

Er stellte den fristgerechten Versand (teils per E-Mail) der Einladungen fest.

Da keine Anträge beim Vorstand eingingen, gelten die TOP's der Einladung.

Die Vorstandschaft bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen und die hilfreichen Spenden aller Mitglieder und Förderer.

TOP 1 Bericht des 1. Vorsitzenden

In seinem Tätigkeitsbericht stellte Herr Burlefinger fest, dass 2013 zwei Vorstandssitzungen abgehalten wurden.

Der Verein zählt per 31.12.2013 125 Mitglieder

(2 Mitglieder weniger als im Vorjahr, 9 Mitglieder sind ausgetreten oder verstorben, 7 neue Mitglieder konnten gewonnen werden).

Die Anzahl der Kinder ist mit 18 unverändert zum Vorjahr.

Politische Lage in Nepal

Im November fanden Neuwahlen statt. Die internationalen Wahlbeobachter hätten den Wahlverlauf als „frei, fair und glaubhaft“ bewertet. Insgesamt stellten sich 134 Parteien und ca. 6.000 Kandidaten zur Wahl für 575 Sitze. Der Gewinner des "Nepali Congress" bilde jetzt mit den Maoisten (UCPB-M) eine Koalition.

Allgemeine Lage in Nepal

Der Kernbereich von Kathmandu, vor allem Thamel, ist inzwischen leider zu einem Moloch geworden. Unendlich viele Baustellen, unbeschreibliche Verkehrs-, Müll-, Staub-, Abgasprobleme belasten die nach wie vor sehr schöne Altstadt. Von Jahr zu Jahr wird es schlimmer. Die Infrastruktur wird außerhalb von Kathmandu immer katastrophaler, viele Straßen sind im Monsun nicht befahrbar.

Situation im Kinderheim

Unser ältestes Mädchen mit 19 Jahren, Sandhya, wird im Juli ihre staatliche Abschlussprüfung ablegen und das Heim verlassen. Sie wird voraussichtlich eine Stelle im Büro antreten.

Wir werden unsere Kinder erst in ein selbständiges eigenverantwortliches Leben entlassen, wenn sichere Arbeitsstelle, Unterkunft, etc. gewährleistet ist. Dies wird von Sangita überprüft und sichergestellt.

Die Kinder seien im Heim zufrieden und glücklich. Sie halten eng zusammen und helfen sich bei allen Dingen gegenseitig.

Wir werden in diesem Jahr voraussichtlich 2 neue Kinder aufnehmen.

Aktivitäten

Durch verschiedene Aktivitäten konnten die Finanzen aufgebessert werden:

- Das traditionelle "Grünkohlessen" bei Guggi Kämpf
- Mehrere Vorträge von Sissi Mayer über ihre "Mustang-Reise"
- Weihnachtsmärkte von Rosa Mayer u. Elisabeth Gütlein

Insgesamt über 4.000 Euro für die Vereinskasse.

Verein der Freunde zur Förderung der Ausbildung von Kindern und Jugendlichen in Nepal und der Dritten Welt e.V.

TOP 2 Bericht der Schatzmeisterin

Laut Schatzmeisterin Magda Kämpf gingen in 2013 an Spenden insgesamt € 7.895,00 ein. Ca. 4.000,00 € konnten aufgrund der o.g. Aktivitäten verbucht werden.

Die laufenden Kosten zur Versorgung der Kinder betragen € 15.000,00. Die Verwaltungskosten liegen bei 815,84 €.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Franz Rehrl und Richard Stangl bestätigen, dass die Kasse korrekt geführt wurde und der Kassenbericht ordnungsgemäß erstellt wurde.

Die komplette Kassenführung mit Bankauszügen und Belegen wurden von beiden Kassenprüfern eingesehen und geprüft. Es gab keine Beanstandungen.

Entlastung wurde vorgeschlagen und erfolgte einstimmig per Handzeichen.

Der 1. Vorsitzende Johann Burlefinger beendete den offiziellen Teil der Versammlung um ca. 21.00 h und bedankte sich bei den Anwesenden.

Tettenhausen, 27. Mai 2014

.....
Rosa Mayer

.....
Johann Burlefinger (1. Vorsitzender)